



# Schmalfilm- und Videoclub "NORIS"

Nürnberg, den 27. Oktober 2019

Liebe Schmalfilm- und Videofreunde, am

**Donnerstag, den 7. November 2019 um 20:00 Uhr**

treffen wir uns wieder zu unserem Clubabend im CVJM-Haus am Kornmarkt.

Den Abend gestalten Klaus Gauger, Joachim Hauptmann, Manfred Ley und Heinrich Schwarz.

## Mit dem Filmclub an der Mosel

Ein Bericht von Klaus Gauger

Im Juni d.J. waren wir gemeinsam an der Mosel, und es dürfte nicht viele geben, die nicht dabei sein konnten.

Trotzdem eine Kurz-Zusammenfassung.



Cochem

Auf der Hinfahrt hatten wir noch am Rhein Mittagspause in Bacharach, einem romantischen Weindorf. Ein kleiner Ortsbummel nach dem Essen war wohltuend.

In dem Weindorf Senhals an der Mosel – nahe Cochem – war unser Quartier direkt an der Mosel, was abends zu einem gemütlichen Glas Wein auf der Hotel-Terrasse quasi einlud.

Am Folgetag bewegten wir uns zunächst wieder nordwärts nach Winnigen, wo eine Führung durch die am Steilhang gelegenen Weinberge mit nachfolgender Weinprobe stattfand. Der Tagesabschluss war dann eine Bootsfahrt von Cochem nach Beilstein.

Am dritten Tag ging es nun südwärts bis Trier, mit Kurzbesichtigung. Danach bereits wieder nordwärts Richtung Senhals, aber mit Stopp in Bernkastel, wo ausreichend Zeit zur Verfügung stand.

Am Tag 4 fand die Heimreise statt, die von einem Zwischenstopp in Koblenz unterbrochen war.

Alles in Allem wieder ein gelungenes Gemeinsam-Erlebnis.

Manfred Ley  
Turnerheimstr. 51  
90441 Nürnberg  
Tel. 0911/66 13 50

Joachim Hauptmann  
Leharstr. 15  
90453 Nürnberg  
Tel. 0911/964 469 0

Wolfgang Heberger  
Viatissstr. 230  
90480 Nürnberg  
Tel. 0911/40 59 32

Webseite:  
[www.filmclub-noris.de](http://www.filmclub-noris.de)  
E-Mail:  
[info@filmclub-noris.de](mailto:info@filmclub-noris.de)

Sparkasse Nürnberg  
Schmalfilm u. Videoclub Noris  
IBAN:  
DE52 7605 0101 0005 4768 82  
BIC: SSKNDE77XXX

Manfred Ley zeigt:

## „Der Pangalanes Kanal“

Nach Amtsiranana und Nosy Be besuchen wir nun Toamasina auf Madagaskar. Hier endet der fast 700 km lange Pangalanes Kanal, nach dem Kaiserkanal in China der längste von Menschenhand geschaffene Kanal der Welt. Diesen Kanal fahren wir mit archaischen, aber hochmotorisierten Booten.

An beiden Seiten des Kanals liegen Hütten und kleine Dörfer.

Hier spielt sich das Leben der Einheimischen ab, auch weil es am Wasser etwas gibt. Mangels Mühle wird das Getreide, meist Gerste und Mais noch auf archaische Weise gestampft. Es wird auch viel musiziert und getanzt. Schnell ist ein Tag vorbei.



**JOACHIM HAUPTMANN  
ZEIGT:**

## DIE HALLIG HOOGE



Zwischen Land und Wasser. Die Halligen im nordfriesischen Wattenmeer. Hooge ist nach Langeness die zweitgrößte Hallig. Nur knapp hundert Einwohner leben hier. Auch wenn es Dämme gibt: der sicherste Ort sind die Warften, Erdhügel, auf denen die Gehöfte stehen und bei Sturmflut alleine aus der tobenden See heraus schauen. Bei unserem Besuch war keine Sturmflut.

Es ist eine besondere Atmosphäre hier. Selbst die Besucher der Hallig können die Stimmung nicht zerstören. Pferdeomnibusse verbinden die Schiffsanlegestelle mit den drei größten Warften. Wir haben uns Fahrräder ausgeliehen.



Heinrich Schwarz zeigt eine **Wanderung am Tiefgraben**  
Nürnberg-Erlenstegen

Viel Spaß bei unserem Clubabend  
wünscht

*Manfred Raum*

**Foto-Video  
Bienenstein**

Konrad Bienenstein  
Eckersmühlener Hauptstraße 32  
91154 Roth/Eckersmühlen  
Mobil 01 77 7 65 93 83  
Tel. 0 91 71 / 68 24 | info@foto-video-bienenstein.de  
Fax 0 91 71 / 6 32 51 | www.foto-video-bienenstein.de